

Bischöfliche Willi-Graf-Schulen (Gymnasium und Realschule) - Generalsanierung mit brandschutztechnische Ertüchtigung

Bauherr:

Bischöfliches Generalvikariat des Bistums Trier, Hinter dem Dom 6,
54290 Trier (Ansprechpartner: Frau Grün, Tel. 0651-7105-410)

Ort:

Saarbrücken-St.Johann

Entwurf / Projektleitung:

baubar urbanlaboratorium architekten bda /
Dipl.Ing. Architekt Carsten Diez AKS

Bauleitung:

Dipl.Ing. Architekt Gereon Hessel AKS

Mitarbeiter:

Igor Torres, Célie Trémezaygues, Natascha Jost, Josefine Goertz

Planungs- und Ausführungszeitraum:

2013-2018

Leistungen:

Entwurf, Ausschreibung, Bauleitung (Leistungsphasen 1-9 HOAI)

Baukosten gesamt (KG 300, 400):

3.500.000,00 Euro brutto (2014-18)

Mit 1.200 Schülern zählen die Willi-Graf-Schulen, bestehend aus Gymnasium und Realschule, zu den größten bischöflichen Schulanlagen im Bistum Trier. Innerhalb von 5 Jahren wurden im laufenden Betrieb Brandschutz, Konstruktion, Akustik, Gestaltung und Wegeleitsystem des Gebäudes auf die heute geltenden Standards ertüchtigt und angepasst. Bis 2020 wird die Sanierung des naturwissenschaftlichen Bereichs folgen. Der Schulkomplex aus den 1970er Jahren zeichnet sich durch eine spröde Materialisierung aus: das Innere wird stark von den Treppenhauskernen aus Sichtbeton geprägt, grob aus Brettern geschalt und mit Dreikantleisten abgefasst. Terrakottaböden, Systemwände sowie die markante „Kunst am Bau“ von Oswald Hiery, Gero Koelmann, Werner Persy und Heinz Oliberius kontrastieren die rohe Kraft des betonbetonten Innenausbaus. Die Umbauten und Ergänzungen stehen architektonisch in unserer Zeit, die neuen Elemente respektieren aber gleichzeitig die Gesamterscheinung des mit einem besonderen Gestaltungswillen konzipierten Baus, im Sinne von „Freilegen“ guter Qualitäten und „Weiterstricken“ vorhandener Themen.

